

Training im Hallenbad und ein Kartoffelbrott am Schützenhaus

Die Schwimmer des TV Wallau hatten Wasserratten aus Florenz als Gäste



Deutsch-italienisches Gruppenbild. Entstanden ist es bei der Bratpartie im Schützenhaus.

(Foto: de)

Biedenkopf-Wallau (de). 25 Aktive und Betreuer des Centro Nuoto Sestese aus einem Vorort von Florenz waren für fünf Tage Gäste der Schwimmabteilungen des VfL Marburg und des TV 04 Wallau. Man wollte nicht nur gemeinsam trainieren, sondern auch die im April geknüpften Freundschaften bei diesem Gegenbesuch auffrischen und viel Spaß miteinander haben.

Die Unterbringung und die Gestaltung des Programms wurde von den Marburger

Schwimmern übernommen. So wurden die Gäste in Marburger Familien untergebracht. Man traf sich täglich, um gemeinsam zu trainieren und etwas zu unternehmen.

Unter anderem besuchten die Gäste das Marburger Ketzertbachfest, unternahmen eine Stadtbesichtigung und aßen bei der Polizeidirektion Marburg zu Mittag. Außerdem standen zwei Grillfeten auf dem Programm.

An einem Tag gestaltete der TV Wallau das Programm. Joa-

chim Pelz und seine Helfer hatten eine Fahrt zum Panorama-park, ein gemeinsames Training im Wallauer Hallenbad und ein Kartoffelfeuer am Schützenhaus organisiert. Man verständigte sich in Englisch, aber auch mit Händen und Füßen.

Das Schwimmbad in Wallau sei schon etwas älter und müsse wohl erneuert werden, aber es eigne sich gut zum Trainieren. Die vorhandenen vier Bahnen würden ausreichen, so

der Trainer der Gäste, der sehr gut Englisch sprach.

Als kleinen Gruß überreichte der Vorsitzende des TV Wallau, Heinz Thumser, dem Präsidenten des C. N. Sestese, Paolo Fattori, ein Geschenk aus dem 700jährigen Wallau und hieß die Gäste herzlich willkommen. Thumser hofft, daß die Kontakte zu den italienischen Freunden weiter bestehen bleiben. Den gleichen Wunsch haben auch die Schwimmer aus Italien und freuen sich auf ein baldiges Wiedersehen.